



## Medialer Arbeitskreis

Herausgeber: R. Linnemann (Dipl.-Ing.) Internet: <http://www.psychowissenschaften.de> Email: [RoLi@psygrenz.de](mailto:RoLi@psygrenz.de)

---

Alle Antworten auf die Fragen der Gruppe wurden aus den SPHÄREN DES LICHTES durch das positive geistige Reich übermittelt. Im Protokoll auftretende Tonbandstimmen sind mit (TB: ...) gekennzeichnet. Der Arbeitskreis entstand aus einer Meditationsgruppe, die ihre mediale Tätigkeit am 25. Oktober 1995 aufnahm. Die Sitzungen beginnen mit einer Meditation und passender Hintergrundmusik.

Zusammenstellung aus: P 65, P75 und P81, Jahrgang 1998

Thema: **Santiner-Kontakt**

Fragesteller: Mitglieder der Arbeitsgruppe  
Art der Übermittlung: Inspiration und/oder Medialschrift  
Geistlehrer:  
Santiner: TAI SHIIN

---

### Einleitende Worte

Gott zum Gruß und Friede über alle Grenzen! Wir begrüßen alle Anwesenden in der *anderen Welt* sehr herzlich. "Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen", im Sinne dieser *Christusworte* soll unser Treffen stehen. In Seinem Namen wollen wir die Arbeit leisten, damit sie dem Gesamten dient. Nur Er vermag autorisierte Lehrer zu senden, damit wir die Wahrheit empfangen können. Wir bitten *Christus*, für alle Anwesenden den geistigen Schutz bereitzustellen, damit wir nicht zum Spielball des Widersachers *Gottes* werden. Wir wissen, daß wir den größten Beitrag dazu selbst leisten müssen. Unser Ziel ist es, durch geistige Belehrung zu wachsen, um die Wahrheit dort verbreiten zu können, wo sie auf fruchtbaren Boden fällt. Wir bitten um Führung, damit wir unserem Lebensauftrag auf Erden gerecht werden können. Aus eigener Kraft und ohne geistige Hilfe können wir dieses Ziel nicht erreichen. Wir danken allen Helfern in der *anderen Welt*, die uns dabei unterstützen. In diesem Sinne wünschen wir uns allen einen gesegneten und lehrreichen Abend.

### Worte von WHITE EAGLE

Jedes Ding hat seine Zeit - seine von GOTT bestimmte Zeit. Bist du durch die alles beherrschende Zeit gebunden, geknebelt und unfähig, in irdischen Belangen weiterzukommen, dann nimm die Zeitspanne hin, während der du warten mußt, nimm sie hin als eine Zeit des Lernens und Übens, denn nur dadurch, daß die Seele geduldig die irdischen Begrenzungen annimmt, wird sie die Freude geistiger Freiheit kennenlernen.

Begrüßung der Anwesenden und Beginn der Fragestellung.

TAI SHIIN: Gott zum Gruß und Friede über alle Grenzen! - Hier spricht TAI SHIIN.

Ich grüße euch recht herzlich, liebe Sternengeschwister. Ich bedanke mich, daß ich hier Gelegenheit bekomme, auf eure Fragen zu antworten und möchte euch Mut machen, in eurem Sinne voranzuschreiten. Ganz herzlich möchte ich euch im Namen aller begrüßen, ganz besonders dich, als meinen Bruder.

Wir haben euch lange beobachtet und sind zu der Überzeugung gekommen, daß dieser Kreis als Anlaufstelle bzw. Kontaktpunkt geeignet ist. Wenn ihr weiter ernsthaft mitarbeitet, werden wir unsere Kontakte sehr intensivieren können. Es könnte für die Zukunft wichtig werden, nicht nur für euch. Es wird euch von nun an möglich sein, mit uns *Santinern* über eure Medien zu kommunizieren. Wir freuen uns! Ihr hattet auch früher Gelegenheit, euch mit dieser Art der Kommunikation auseinanderzusetzen. Auch wenn die alten Kreise nicht mehr existent sind, so war doch euer Ziel, diesen Kontakt nicht wieder zu verlieren. Wer an etwas fest glaubt, dem

geht sein Wunsch in Erfüllung. Es ist nicht immer einfach, Medien zu finden, um Botschaften durchfließen zu lassen, die wichtig sind für diesen Erdenplaneten. Es wird viel durchgegeben und vieles ist falsch, was im Namen der *Santiner* durchgegeben wird. Deswegen freuen wir uns, hier eure Fragen beantworten zu können.

Frage: Wir begrüßen dich ganz herzlich und sind überrascht und sehr erfreut über diesen ersten Besuch von euch. Wir freuen uns sehr, daß wir ab heute Kontakt zu euch haben und unsere Fragen stellen dürfen. Bleibt dein persönlicher Besuch die Ausnahme?

TAI SHIIN: Ich werde auch in Zukunft öfter hier anwesend sein, so ihr es wünscht. Zunächst einmal möchte ich mitteilen, daß die Energiefelder auf diesem Planeten anfangen, aktiv zu werden und ihre Schwingungen aussenden. Diese Energiefelder sind entfacht durch euer menschliches Handeln, hier auf eurem Planeten. Wir als Flotte, unter dem Führer ASHTAR SHERAN, haben den göttlichen Auftrag, diese Energien wieder in einen neutralen Bereich zu bringen. Wir bemühen uns, diesen Planeten im Gleichgewicht zu halten.

Frage: Wenn ein sensibler Mensch diese Energien spürt, kann er dadurch häufiger krank werden als andere?

TAI SHIIN: Sensible Seelen sind in ihrer Feinstofflichkeit verstärkt und können durchaus Schwingungen der Erde aufnehmen. Dieses ist aber nicht damit gleichzusetzen, daß dadurch die Seele oder der Körper erkrankt.

Frage: Von woher kommst du heute abend?

TAI SHIIN: Ich habe die Flotte um ASHTAR SHERAN herum verlassen. Das Mutterschiff befindet sich derzeit am Nordpol. Wir haben unsere Stützpunkte um diesen Erdenplaneten herum.

Frage: Existieren auch Stützpunkte im Sonnensystem?

TAI SHIIN: Erweitert auf die Sphären, die um die Erde herum gelagert sind.

Frage: Wie kommt diese Verständigung hier zustande?

TAI SHIIN: Wir sind in der Lage, Körper, Geist und Seele in einer Einheit mitzuführen. Ich bin im *Astral-körper* bei euch anwesend. Der physische Körper, so wie ihr ihn nennt, ist teilmaterialisiert.

Frage: Nach welchen Gesichtspunkten, sucht ihr eure irdischen Kontaktpersonen aus?

TAI SHIIN: Wir werden von *Geistwesen* informiert, die mit den jeweiligen Erdenseelen in Kontakt treten.

Frage: Welche Bedingungen müßten für eine *physische* Kontaktaufnahme erfüllt sein?

TAI SHIIN: Der Glaube daran, daß eine Existenz außerhalb dieses Erdenplaneten vorhanden ist, der Glaube an den SCHÖPFER und an das, was Er durch Seine Lichtfrequenzen erreichen kann.

Einwand: Ich denke, daß wir dies erfüllen, aber zu physischen Kontakten ist es bisher trotzdem noch nicht gekommen.

TAI SHIIN: Euer Weg ist ein anderer, behaltet ihn und ihr werdet auch euren Weg gehen. Eure Aufgabe hier auf eurem Heimatplaneten ist eine andere als das, was Seelen im Direktkontakt mit uns bewirken sollen.

Frage: Wir bekommen Botschaften von anderen Gruppen und Medien zugeschickt, mit denen wir nicht konform gehen. So heißt es zum Beispiel, daß nun die Zeit gekommen sei, um "vorzuzorgen" und einen "Notvorrat" sowie "stromunabhängige Wärmequellen und Wasser bereitzu-

stellen". Es bestätige sich immer mehr, daß die "irdischen Umwälzungen größere Ausmaße annehmen". Weiter heißt es: "Angst braucht allerdings niemand zu haben, denn Angst ist ein Mißtrauensantrag an GOTT." - Kannst Du bestätigen, daß man Notvorräte anlegen sollte und wenn ja, für welchen Zeitraum?

TAI SHIIN: Zunächst einmal sind das erhebliche Widersprüche: Auf der einen Seite sollt ihr ohne Angst und Furcht auf diese Erdumwandlung reagieren und auf der anderen Seite werden Botschaften durchgegeben, daß ihr euch ernährungsmäßig versorgt. Seid gewiß, wenn solch eine Erdumwandlung erfolgt, wird sie in einem Zeitraum stattfinden, wo ihr solche Notwendigkeiten *nicht braucht*. Wir als Beschützer dieser Erde haben die Gottesaufgabe, euch in dieser Zeit beizustehen und euch zu helfen, diese Schwingungsfrequenz zu überstehen. Was nützen euch Nahrungsvorräte und Energievorräte, wenn euer Bewußtsein noch gar nicht die Schwelle erreicht hat.

Frage: Sind die sich häufenden Naturkatastrophen eine Reaktion der Erdelemente auf das, was die Menschheit anrichtet?

(TB: Dies ist richtig.)

TAI SHIIN: Die Erdelemente wehren sich gegen das, was die Menschheit GOTT antut. In allen Elementen und Fragmenten hier auf dieser Erde sind Lebensinhalte von GOTT. Durch die Zerstörungen verursacht ihr Gegenschwingungen, die dazu beitragen, daß sich die Erdelemente jetzt zur Wehr setzen. Ausschlaggebend sind die Energieerschütterungen im Inneren eures Planeten. Ihr bringt die Erde aus dem Gleichgewicht ihrer Achse. Durch die Achsenverschiebung verschieben sich alle Schwingungsgrade auf diesem Planeten, was zur Folge hat, daß dadurch Vulkanausbrüche und Naturkatastrophen hervorgerufen werden.

Frage: Zwei Wochen nach den *indischen* Atombombentest hat *Pakistan* seine Drohungen wahr gemacht und mit fünf eigenen Testexplosionen geantwortet. Im Fernsehen wurde gezeigt, wie sich durch die Hitze der Explosion im Erdinneren eine Bergkuppe zu verformen begann. Große Teile der Bevölkerung reagierten mit Stolz und Jubel auf die erfolgreichen Versuche. Was geht bloß in diesen Köpfen vor?

TAI SHIIN: Diese Menschen meinen, da sie jahrhundertlang von Menschen dirigiert worden sind, daß sie somit jetzt ein Machtinstrument haben, um die Erdelemente zu beherrschen. Diese Versuche...

(TB: Sünde.)

...verschlimmern die Strömungen...

(TB: Kaltes Licht.)

...der Erdmeridiane, die diesen Planeten am Leben erhalten.

Frage: Der Lichtbote AMENDON schrieb, daß es nicht gesagt sei, daß wir den Wandel der Erde überhaupt miterleben. Wie war das gemeint?

TAI SHIIN: Alles benötigt seine Zeit, und Zeit ist der Faktor, der sehr schwer einsehbar ist. Es gibt viele gedanklich positive Strömungen, die diesen Planeten stützen. Eine genaue Zeitvorgabe kann keiner geben. Derzeit unterliegt dieser Planet einer schweren Prüfung. Viele *hohe Wesen* sind inkarniert und bereit, hier tätig zu werden. Viele geistige Freunde halten sich in der Nähe dieses Planeten auf, um ihn zu schützen. Beeinflussen dürfen wir das menschliche Handeln und denken nicht. Wir können nur die Seelen in ihrem Glauben und Denken unterstützen, die bereit sind, für diesen Planeten zu kämpfen.

Frage: Die Zeit vergeht wie im Flug. Ein Tag erscheint wie komprimiert. Woran liegt das?

TAI SHIIN: Die Zeit wird schnellebiger, da ihr euch von der Zeit beherrschen laßt. Es gibt nur sehr wenig Menschen, die innehalten und sich fünf Minuten am Tag nehmen für eine Blume oder um für den Tag zu danken. Ihr seid so in eurem Gedankengut verstrickt und in eurer Arbeit, eurem menschlichen Dasein hier, daß ihr den *wahren Sinn* des Lebens nicht auslebt.

Frage: In der Bibel heißt es, daß in der Endzeit die Zeit verkürzt würde. Hat das damit etwas zu tun?

(TB: In diesen Fällen nicht.)

TAI SHIIN: Nein. Endzeit beinhaltet den Beginn eines neuen Erschaffens. Euer Zeitgeist ist von euch selbst eingeleitet. Die Endzeit wird *durch die Natur eingeleitet* und durch die *Wesenheiten*, die diesen Planeten begleiten.

Einwand: Selbst Kinder wundern sich über den schnellen Verlauf der Zeit.

TAI SHIIN: Dieses hat eine andere Qualität. Kinder nehmen *bewußter* das wahr, was um sie herum geschieht. Sie leben mit ihrer Verankerung teilweise noch in einer anderen Sphäre. Für sie bedeutet Zeit nicht das, was du mit Zeit verbindest.

Frage: Die Evakuierung der Erde ist stark umstritten. In manchen spirituellen Botschaften heißt es, daß die Evakuierung "ein Mißverständnis" sei. Die Verwirrung ist groß. Was kannst du uns dazu sagen?

TAI SHIIN: Wahr ist, daß ASHTAR SHERAN, der Kommandant der Sternenflotte, den Auftrag hat, diesen Planeten zu begleiten. Von einer Evakuierung soll dann Gebrauch gemacht werden, wenn der göttliche Plan hier auf Erden von den Menschen nicht umgesetzt wird.

Frage: So wie es momentan aussieht, wird der Plan wohl nicht umgesetzt. Die Menschheit rutscht immer mehr in den Materialismus ab. Siehst du das auch so?

TAI SHIIN: Es gibt viele Menschenseelen, die sich auf den Weg machen zu GOTT. Unterschätze diese Gedanken und diese Seelen nicht. Es gibt viele, die sich gerade im letzten Jahrhundert auf den Weg gemacht haben, um den Sinn dieses Lebens für sich zu finden. Sicherlich gibt es auch viel Negatives, vieles was diese Erde zerstört. Aber es gibt einen Gegenpol und diesen Gegenpol wachsen und reifen zu lassen, das ist jetzt die Aufgabe von uns allen.

Frage: In den Berichten fällt auf, daß die physische Evakuierung mit einem geistigen Aufstieg gleichgesetzt wird. Enthebt die Möglichkeit einer physischen Evakuierung die Menschen von der Eigenverantwortung ihrer geistig seelischen Entwicklung?

TAI SHIIN: Die geistig seelische Entwicklung wird *nicht* aufgehoben. Es erfolgt eine Umwandlung der Materie, damit ihr lebensfähig bleibt. Jeder Seelenmensch hat die Verpflichtung, bei sich diesen Reinigungsprozeß zu beginnen, durch eure Gedanken und durch Handeln mit euch selber und mit anderen. Die göttlichen Gesetze zu erkennen und umzusetzen, beginnt bei jedem einzelnen. Wir dürfen und können euch nur im Ernstfall Hilfe angedeihen lassen.

Frage: Wir sind nach wie vor der Überzeugung, daß mehr sichtbare Aktivitäten eurerseits die Glaubwürdigkeit unseres Arbeitskreises weiter erhöhen würde. Ohne eure Unterstützung wird unseren Worten nur wenig Glauben geschenkt. Wie siehst du dieses Problem?

TAI SHIIN: Das ist so, als wenn man einen Blinden sehend machen will. Was nützen euch die Sichtungen, die mit Bemerkungen abgetan werden, daß wir trotzdem nicht existent sind und daß das andere Objekte seien. Das, was ihr mit eurer Überzeugung und mit eurer Glaubwürdigkeit weitergebt, hat *mehr* Substanz und Faßbarkeit, als wenn wir ein Spektakel am Himmel vollziehen.

Teilnehmer: Die UFO-Berichterstattungen, besonders im Fernsehen, sind überwiegend negativ. Wissenschaftler behaupten, daß es keine Beweise für UFOs gibt.

TAI SHIIN: So müssen sie reagieren. Wie sollen sie uns mit ihrem Bewußtsein erklären? Wir sind für sie nicht existent.

Einwand: Würden UFOs über den großen Universitäts- und Forschungsstätten dieser Welt erscheinen, würde vielen der Wind aus den segeln genommen.

Teilnehmer: Dann gäbe es vielleicht eine Panik!

TAI SHIIN: Es gibt keine Panik, sondern es würde das Ziel des göttlichen SCHÖPFERS nicht erreicht werden. Du könntest genauso gut sagen, GOTT solle hier erscheinen oder JESUS CHRISTUS. Die Menschen glauben nur das, was sie glauben *wollen*. Wir sind nicht bereit, solche Auftritte durchzuführen. Wenn wir uns sichtbar machen, dann hat es für den jeweiligen Seelenmenschen eine Bedeutung. Wir lassen uns nicht herab, in den göttlichen Plan einzugreifen.

Einwand: Es sollen aber doch Begegnungen und sogar Entführungen stattfinden.

TAI SHIIN: Seid gewiß, diese Entführungen werden *nicht* von uns, als Gruppe der *Santiner*, durchgeführt. Dieses sind Wesenheiten aus anderen Sphären.

(TB: Habt acht!)

Teilnehmer: Diese *Wesenheiten* zeigen sich häufiger als Ihr!

TAI SHIIN: Auch wir haben uns in Rußland und in Amerika gezeigt. Wir wollten bei beiden Mächten den Beweis unserer Existenz antreten. Was hat uns das am Verhalten der Menschen gebracht?

Frage: Wir können also davon ausgehen, daß, wenn es zu Sichtungen kommt, es sich nicht um *Santiner* handelt?

TAI SHIIN: Es sind andere Wesenheiten, die zu Studienzwecken hier erscheinen.

Frage: Warum so gehäuft in letzter Zeit? Früher war immer von *Santinern* die Rede. Heutzutage liest man fast nur Berichte über die "kleinen Grauen". Man könnte meinen, die *Santiner* seien ausgestorben.

TAI SHIIN: Nein, ausgestorben sind wir nicht, aber eure Schwingung, die dieser Planet abgibt, erreicht seine Ziele. Ihr sendet mit eurem Bewußtsein, jeder einzelne, Schwingungen aus, die in den großen Äther des Weltraumes gelangen, und es gibt auch Schöpfungen GOTTES, die sich auf die Suche begeben, um ihr Ziel zu erreichen.

Einwand: Wir haben auf der Erde schon genug Probleme, wir brauchen nicht noch negative Außerirdische!

TAI SHIIN: Diese sind, da seid gewiß, nur in *sehr geringem* Ausmaß hier gelandet. Unsere Aufgabe besteht darin, eure Schwingungen, die ihr aussendet zu filtern. Es ist schwer zu erklären.

Frage: Positive Schwingungen können den Filter passieren, während alles andere zurückgehalten bzw. transformiert wird?

TAI SHIIN: So ungefähr könnt ihr euch das vorstellen. Es wird nur *nicht alles* filterbar sein, da auch die Erde, die verletzte Erde, Schwingungen abgibt.

(TB: Große Masse.)

Frage: Es hieß, daß die "Grauen" Materialisationen des *Widersachers* Gottes seien. Stimmt das?

TAI SHIIN: Es sind Fiktionen der Seelen, die *nicht* GOTT zugewandt sind. Es sind Materialisationen aus dem "Nichts", die reflektiert werden von dem, was ihr an Gedankengut hier auf Erden habt. Sie werden *angezogen* durch eure Schwingungen.

Frage: Wie ist es möglich, daß selbst Kinder diese Begegnungen hatten und angeblich auch entführt wurden? Gerade Kinder genießen doch einen besonderen Schutz.

(TB: Stimmt!)

TAI SHIIN: Kinderseelen sind leicht beeinflussbar und neugierig. Auch Kinderseelen können ihren Ursprung im Bereich des Negativen haben. Auch *Luzifer* kann Kinderseelen hierher schicken. Auch *Luzifer* lernt dazu, um seine Macht zu erweitern.

Einwand: Ich denke, daß der *Karmische Rat* gerade dabei eine Kontrollfunktion ausübt.

TAI SHIIN: Die Seele fließt mit der Geburt ein. *Luzifer* kann Seelen *verdrängen*!

Einwand: Es ist gesagt worden, daß es in solchen Fällen zu Totgeburten kommt.

TAI SHIIN: *Luzifer* kommt trotzdem manchmal an die Macht.

Frage: Wer führt die grauen Wesen?

TAI SHIIN: Diese negativen Seelen werden von dem *Gegenbild* GOTTES geführt. Es ist ein Anteil, der von GOTT abgespaltet ist. Ihr bezeichnet ihn als "Luzifer" oder "Teufel". Das ist die *dunkle Seite*, die in uralter Zeit sich auf den Weg gemacht hat, um die Seelen GOTTES zu erreichen.

Frage: Nach welchen Gesichtspunkten suchen die "Kleinen Grauen" Menschen aus, die sie kontaktieren und entführen?

TAI SHIIN: Diese Wesenheiten suchen schwingungsgleiche Seelen aus. Sie werden sich an solchen Seelen vergreifen, die die gleichen niedrigen Schwingungsimpulse aussenden.

Frage: Gerüchten zufolge sollen gewisse amerikanische Regierungsstellen einen Pakt mit Außerirdischen geschlossen haben: Experimente mit Menschen gegen außerirdische Technologie. Stimmt das?

TAI SHIIN: Dieses müssen wir *verneinen*. Der SCHÖPFER würde niemals zulassen, daß wir ohne Einwilligung einer Menschenseele experimentell an ihnen herummanipulieren.

Frage: Gilt das auch für die "Grauen", die ja wahrscheinlich auch einiges an Technologie zu bieten haben?

TAI SHIIN: Dieses sind Seelen, die sich den *dunklen Sphären* zugewandt haben. Sie sind im göttlichen Plan herausgetreten und handeln nicht im göttlichen Sinne. Einen Pakt *verneinen* wir ebenfalls.

Frage: Stimmt es, daß das streng abgesicherte US-Testgelände *Area 51*, am *Goom Lake*, im Bundesstaat *Nevada*, für außerirdische Kontakte genutzt wird?

TAI SHIIN: Wir möchten dazu sagen, daß auf diesem Gelände experimentell an einem Raumschiff gearbeitet wird. Dieses Raumschiff ist jedoch nicht von der Flotte, der ich unterstellt bin. Es ist kein Schiff von seiten ASHTAR SHERANS.

Frage: Gibt es dort außerirdische Technologie?

TAI SHIIN: Dieses kann ich so *bejahen*. Es ist eine andere Zivilisation, die versucht hat, in GOTTES Sinn mit euch in Kontakt zu treten.

Frage: Was ist mit den Insassen des Raumschiffes passiert?

TAI SHIIN: Diese Seelen haben sich verabschiedet. Ihren Körper haben sie hier auf dieser Erde gelassen.

Frage: Stimmt es, daß Außerirdische gefangengehalten werden?

TAI SHIIN: Dieses *verneinen* wir ebenfalls. Die Lebenszeit war nur von geringer Dauer, weil die Frequenzen und die Schwingungen sehr unterschiedlich waren.

Frage: Könntest du auf dieser Erde leben?

TAI SHIIN: Ich könnte nur für einen *begrenzten* Zeitraum hier existieren. Ich müßte meinen gesamten Energiebereich versuchen zu verringern. Die Anpassung hier kann nur über einen kurzen Zeitraum gewährt werden.

Frage: Stimmt es, daß auf dem Testgelände Area 51 im Schutze der Nacht außerirdische Wesen Starts und Landungen durchführen?

TAI SHIIN: Von unserer Seite werden auf diesem Gebiet *keine* Landungen erfolgen. Es kann aber sein, daß Wesenheiten von dem Heimatplaneten des Raumschiffes versuchen, Kontakt mit euch als Menschheit aufzunehmen.

Frage: Was waren das für Lichter am Himmel über Area 51, die dort gefilmt wurden? Ich habe das Video gesehen.

TAI SHIIN: Dieses sind *wahre* Bildaufzeichnungen. Es ist eine Flotteneinheit, die nicht zum Flottenstab von ASHTAR SHERAN gehört. Diese Wesenheiten haben eine *positive* Absicht und den Auftrag, Kontakt herzustellen zu den Seelen, die dort experimentell am Flugobjekt arbeiten, um einen weiteren positiven Schritt für die Zukunft zu tätigen.

(TB: Mal wieder nicht ausgenutzt.)

Die Wissenschaftler, die dort arbeiten, wissen um die Existenz außerirdischer Kräfte. Der nächste Schritt ist, die *Ängste* und den *Aberglauben* und den *Irrglauben* dieser Menschen zu *verändern*. Diesen Auftrag haben diese Wesen.

Frage: Konnte man das abgestürzte außerirdische Raumschiff starten?

TAI SHIIN: Sie haben den "Zündschlüssel" noch nicht gefunden. Dieses Raumschiff hat sich noch keinen Millimeter eigenständig bewegt.

Frage: Eine andere Frage: Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit, daß in den nächsten Jahren große Massen aus dem Weltraum auf die Erde einschlagen? Auf dem Jupiter ist dies vor kurzem geschehen, so unmöglich wäre es demnach nicht.

TAI SHIIN: Unmöglich ist dieses nicht, das ist richtig. Aber eine Zeitvorgabe können wir nicht machen. Derzeit besteht in dieser Hinsicht keine Gefahr.

Frage: Wie geht ihr *Santiner* mit dem physischen Tod um? Wie beerdigt ihr die materiellen Körper eurer verstorbenen Angehörigen?

TAI SHIIN: Unsere Körper werden *dematerialisiert* und erlöschen.

Frage: Eine sehr hygienische Lösung. Wie gehen die Hinterbliebenen mit der Tatsache um, daß der geliebte Angehörige nicht mehr da ist?

TAI SHIIN: Solche Gedanken herrschen nicht mehr vor, da jeder einzelne weiß, daß eine Heimkehr ansteht. Wir haben Möglichkeiten, *telepathisch* miteinander in Verbindung zu treten.

Frage: Demnach hat sich für euch kaum etwas geändert, bis auf die Tatsache, daß man den Verstorbenen nicht mehr sieht?

TAI SHIIN: So ist es. Doch dieses ist *auch möglich*, bei einem gewissen Bewußtseinsgrad.

Teilnehmer: Demnach ist die Angst vor dem Tod bei euch nicht existent. Das ist genau das, was hier auf Erden fehlt.

TAI SHIIN: Dieses haben wir nicht mehr. Eure Treppen sind noch nicht bestiegen.

Frage: Woraus resultiert die Angst vor dem Tod bei uns Menschen?

TAI SHIIN: Es ist die *geistige Einstellung*. Die meisten werden von der Tatsache geleitet, daß sie hier gewisse Jahre verleben und daß dann nichts mehr kommt. Diese Aussichtslosigkeit zwingt manche Seelen, sich an dem Materiellen festzuhalten, um ja nichts zu verlieren, um ja nichts ausgelassen zu haben. Lebt in Frieden und in LIEBE miteinander. Dieses bewirkt *mehr*, als das anschaffen von materiellen Gütern.

Frage: Wohin führt euch der nächste Evolutionsschritt, wenn ihr das "Problem Erde" gelöst habt?

TAI SHIIN: Zu GOTT! Wir werden keinen physischen Körper mehr brauchen, sondern sind nur noch Schwingungen.

Frage: Bist du noch als "Assistent" ASHTAR SHERANs tätig?

TAI SHIIN: Wenn du es so bezeichnen willst, ja.

Frage: Wie geht es deiner Familie, LOA und ESDUR?

TAI SHIIN: Wir stehen in einem ständigen Austausch miteinander. Sie haben andere Verpflichtungen und Aufgaben übernommen.

Bemerkung: Das Familienleben kommt bei euch Santiner mit Sicherheit zu kurz, wenn man bedenkt, was ihr für die Erde leistet.

TAI SHIIN: Familie, nicht so wie ihr es kennt. Familie beinhaltet bei uns eine Seelenverwandtschaft, einen Zusammenschluß von Energiequellen, die im Gleichklang schwingen.

Frage: Werdet ihr in Zukunft die *Lehrer* der Erdenmenschheit sein?

TAI SHIIN: Wir sind *jetzt schon Lehrer* dieses Planeten, und wir werden diese Aufgabe weiterhin durchführen.

Frage: In letzter Zeit fällt auf, daß sich die medialen Durchgaben bei dem Oberbaurat *Hermann Ilg*, aus Reutlingen, auf Botschaften von *Naturgeistwesen* und auf die Durchgaben seiner verstorbenen Freunde reduziert haben. Wie kommt das?

TAI SHIIN: Er hat für sich einen anderen, ihr bezeichnet es als "Anschluß", gewählt. Informationen von den *Naturgeistern* und seine Naturverbundenheit kommen da zum Ausdruck. Diese Durchgaben sind weiterhin mit einem *hohen Wert* zu bemessen.

Frage: Was kannst du uns zu folgender veröffentlichten *Santiner*-Durchgabe in der Zeitung "UFO-Nachrichten" sagen? In dem Artikel heißt es u. a.:

"...Ein neues Sein wird sich euch offenbaren, von dem ihr nicht einmal zu träumen wagtet. Und wir, die Santiner werden es sein, die euch weiterhin geleiten und mit all dem Neuen bekanntmachen werden. Ihr werdet eine Menge spannender Dinge entdecken und unglaubliche Fähigkeiten entwickeln – ein großer Gewinn, der aus dem jetzt zu Ende gehenden Spiel resultieren wird. Wir sind bereit, euch in unsere zahlreichen Schiffe aufzunehmen. Seid daher ohne Furcht und voller Zuversicht auf das Kommende..."

(TB: Guter Geist.)

TAI SHIIN: Dazu möchte ich sagen, daß dies Äußerungen sind, die in einem Zeitraffer nicht niederzuschreiben sind. Richtig ist, wie ASHTAR SHERAN schon mitgeteilt hat, daß hier seine Aufgabe darin besteht, diese Erde zu geleiten. Was immer auch geschehen mag, ihr seid diejenigen, die den freien Willen haben, dafür zu sorgen, *welche* Richtung es sein wird. Unser Einfluß hört da auf.

Frage: Meinst du nicht auch, daß die Gesamtbevölkerung der Erde mehr von eurer Präsenz erfahren sollte; damit dies nicht nur auf gewisse Regierungsstellen begrenzt bleibt?

TAI SHIIN: Diese Zeit wird kommen! Es müssen zunächst einzelne Stützpunkte und Austauschpunkte geschaffen werden. Ihr Menschen vertraut mehr den Wissenschaftlern oder den Ärzten oder sonstigen hochgestellten Persönlichkeiten. Die Wahrheit wird von euch *häufig nicht erkannt*, auch wenn ihr mit der Nase darauf gestoßen werdet. Ihr braucht Lautsprecher, die euch die Wahrheit vorankündigen.

Frage: Weltweit sollen jedes Jahr viele Menschen auf geheimnisvolle Weise verschwinden. Nicht alle diese Fälle finden eine irdische Erklärung. Was kannst du uns dazu sagen?

TAI SHIIN: Ein Teil dieser Seelen wird angezogen durch die *dunklen Mächte* und durch die, wie du eben angeführt hast, Wesenheiten, die diese Seelen zu sich ziehen. Wir können sagen und auch hier *bestätigen*, daß Menschen auf diese Weise hier, von diesem Erdenplaneten, verschwinden.

Teilnehmer: In einer uns zugesandten Durchgabe heißt es, daß "etwa sieben Millionen Menschen allein seit August 1995 aus Gefahrengebieten, von den unter CHRISTUS arbeitenden Sternengeschwistern, physisch evakuiert wurden". Es fällt uns schwer, das zu glauben.

TAI SHIIN: Von unserer Seite kann diese Antwort so *bestätigt* werden. Diese Evakuierung war notwendig, um diese Seelen ihren weiteren Weg gehen zu lassen. Sie haben hier noch nicht ihr Ziel erreicht.

(TB: Die Vorsehung wird... (?) ...dann das nächste Leben.)

Frage: Stimmen die Voraussagen, bezüglich der angekündigten Katastrophen und daß man Vorsorge treffen sollte?

TAI SHIIN: Wir, als Vertreter der Sternenflotte, möchten euch sagen, daß zunächst einmal ein Zeitfaktor *nicht* gegeben werden kann, daß wir bemüht sind, die Energiepole dieser Erde wieder zu sichern, damit ihr als Menschen die Chance habt, hier euer Ziel zu erreichen, da die höhere Bewußtseinsstufe von so vielen Seelenmenschen wie möglich erreicht werden soll, und daß die Durchgaben von *allen* Medien hier auf der Erde *nicht hundertprozentig* zu bewerten sind. Es kann sein, daß das für Teile der Länder hier auf der Erde zutrifft, wir können es aber nicht als Generalfall so stehenlassen.

Frage: Immerhin hast du bestätigt, daß schon sieben Millionen Menschen aus Gefahrengebieten evakuiert wurden. Wohin wurden diese Menschen evakuiert?

TAI SHIIN: Die Evakuierung dieser Seelen mit dem Überwechseln in einen anderen physischen Bereich ist aus der Not heraus entstanden, um uns die Möglichkeit zu schaffen, für euch positiv auf diese Erde einzuwirken. Diese Seelen befinden sich in einem *Schlafzustand*. Dieses ist *kein* physischer Tod! Sie haben diese Erde *nicht seelisch* verlassen, sondern als ganze körperliche und geistig-seelische Einheit. Sie befinden sich in einem Zwischenstadium zwischen den Welten.

Einwand: Für ihre zurückgebliebenen Freunde und Verwandten sind sie aber tot.

TAI SHIIN: Es sind zwei unterschiedliche Wahrnehmungen, die hier definiert werden: "Tot" beinhaltet für dich, daß die Existenz aufgehört hat. Ich teile euch hiermit mit, daß diese Seelen, mitsamt ihrer körperlichen physischen Hülle in einem *anderen Bereich leben*. Es ist schwer zu erklären. Es hat nur eine andere Qualität. Diese Seelen sind *nicht* im Geistigen Reich. Sie sind derzeit in einem Schlafzustand und haben keine Erinnerung an das, was geschehen ist. Diese Seelen sind aufgrund von Naturkatastrophen herausgerissen worden. Dieses war nicht im göttlichen Plan vorgesehen. Diese Seelen *werden zurückkehren* auf diesen Planeten.

Frage: Es war einmal die Rede davon, daß wir uns, zusammen mit *Nikola Tesla* und dir, mit der *Freien Energie* beschäftigen sollten. Siehst du darin noch einen Sinn?

TAI SHIIN: Dieses hat einen Sinn, nur wird es (noch) einige Zeit dauern, da die Energie und eure Lichtfrequenz derzeit dafür nicht ausreicht.

Einwand: Wir können keine aufwendigen Versuchsreihen und auch keine Laborversuche durchführen, weil die dazu nötigen Geräte fehlen.

TAI SHIIN: Dieses ist auch nicht der Sinn. Die Seele von *Nikola Tesla* wird dir diesbezüglich Anweisung geben. Die Zeit ist noch nicht reif dafür.

Frage: Gibt es eine Möglichkeit, die Präsenz von Geistwesen meßtechnisch nachzuweisen?

TAI SHIIN: Dieses ist derzeit von seiten eurer Wissenschaft nicht durchführbar. Diese Schwingungen sind so gewaltig, daß eure Meßinstrumente dafür noch gar nicht geeignet sind. Dieses ist auch ein Auftrag, der von den Raumschiffen in Amerika durchgeführt wird. Von dieser Station (Area 51) werden weitere Impulse ausgehen.

Frage: Die Telepathie ist die universelle Verständigungsmethode im All. Was müßte ich tun, um meine vorhandenen Anlagen zu optimieren, um mit dir in Kontakt treten zu können?

TAI SHIIN: Bitte darum, daß diese Verständigung erweitert und ausgebaut wird, dann wird es geschehen.

Frage: Ich höre momentan einen starken Pfeifton, der jetzt langsam wieder verschwindet. Was war das?

TAI SHIIN: Diese hörakustischen Stimulationen sind ausgesendete Energiefrequenzen von *meiner* Seite.

Teilnehmer: Diese Frequenz höre ich schon seit längerer Zeit und ebenso auch eine Bekannte. Manchmal haben wir telefoniert, um herauszufinden, ob wir diese Frequenz *synchron* empfangen. Seit einiger Zeit tritt dieser Ton nur noch selten auf.

TAI SHIIN: Es ist so, daß unsere Verbindung unterbrochen wurde, weil für dich eine andere Aufgabe anstand (Mediale Schreibausbildung). Solltest du den Wunsch haben, mit mir als Sternensbruder in Kontakt zu kommen, wird deine Bitte erhört werden.

Frage: Passiert nicht sowieso das, was passieren muß? Vielleicht wird die Telepathie *automatisch* funktionieren, wenn sie benötigt wird.

TAI SHIIN: Du mußt als göttliches Wesen mit deiner Freiheit den Wunsch äußern! Wir haben nicht das recht, über deinen Körper und über deine Energiequellen zu bestimmen.

Teilnehmer: Dann äußere ich hiermit diesen Wunsch offiziell! Alles, was der gemeinsamen Sache dienlich ist, deckt sich mit meinen Wünschen. Persönliche Vorteile interessieren mich nicht und wären auch nicht gut.

(TB: Genau.)

TAI SHIIN: Ich werde mich verstärkt an dich wenden.

Frage: Weshalb wurde die Telepathie nicht als universelles Verständigungsmittel für alle Lebewesen, egal welcher Entwicklungsstufe, geschaffen? Viele Mißverständnisse würden dann erst gar nicht entstehen.

TAI SHIIN: Das würde aber bedeuten, daß euer Wachstum in den verschiedenen Ebenen im Geist, und zwar im *göttlichen* Geist und euer *Christusbewußtsein* und eure eigene *Ich-Identität* nicht wachsen kann. Dieser telepathische Gedankenaustausch, und zwar die reinen Gedanken, können nur gesendet und empfangen werden, wenn das *Christusbewußtsein* gewachsen ist.

Ich möchte mich im Namen der Flotte und im Namen meines Führers ASHTAR SHERAN herzlich dafür bedanken, daß ich hier eure Fragen beantworten durfte und daß es mir möglich war, hier zu Gast sein zu dürfen. Ich freue mich, euch hier mit einem Teil von uns *Santinern* heute besucht haben zu dürfen. Wir *Santiner* wünschen euch für eure Aufgabe, hier auf eurem Planeten, für die Zukunft viel Mut und viel Vertrauen in euch selber. Es gibt sicherlich noch viele Ergänzungen und Nachfragen und vieles, was zum Nachdenken anregt. Das ist das Ziel unseres Meldens hier. Wir wünschen euch für eure Arbeit weiterhin alles Gute. Ich bedanke mich im Namen aller und verabschiede mich im göttlichen Sinn. Schaut zum Himmel, wir werden da sein.

Gott zum Gruß!

TAI SHIIN

Teilnehmer: Auch wir bedanken uns herzlich für deinen Besuch. Es war uns eine Freude mit dir zusammenzuarbeiten. Bitte übermittle unseren Gruß auch an ASHTAR SHERAN.

---

Danksagung und Verabschiedung. Zum Schließen der Chakren folgte eine kurze Abschlußmeditation.

---

Worte von WHITE EAGLE

Wenn du wegen persönlichen Schwierigkeiten oder erschreckender Ereignisse auf Erden *verängstigt* bist, *überempfindlich* reagierst oder dich *überfordert* fühlst, dann lege eine Pause ein und erinnere dich an das Wort: "Der HERR ist mein HIRTE, mir wird nichts mangeln."